

HERZLICH WILLKOMMEN in Menziken



13. Abgeordnetenversammlung
aargauSüd impuls
vom 30. Juni 2016

**Das Wort hat der Vertreter
der Gastgebergemeinde:**

Herr Vizeammann

Alfred Merz



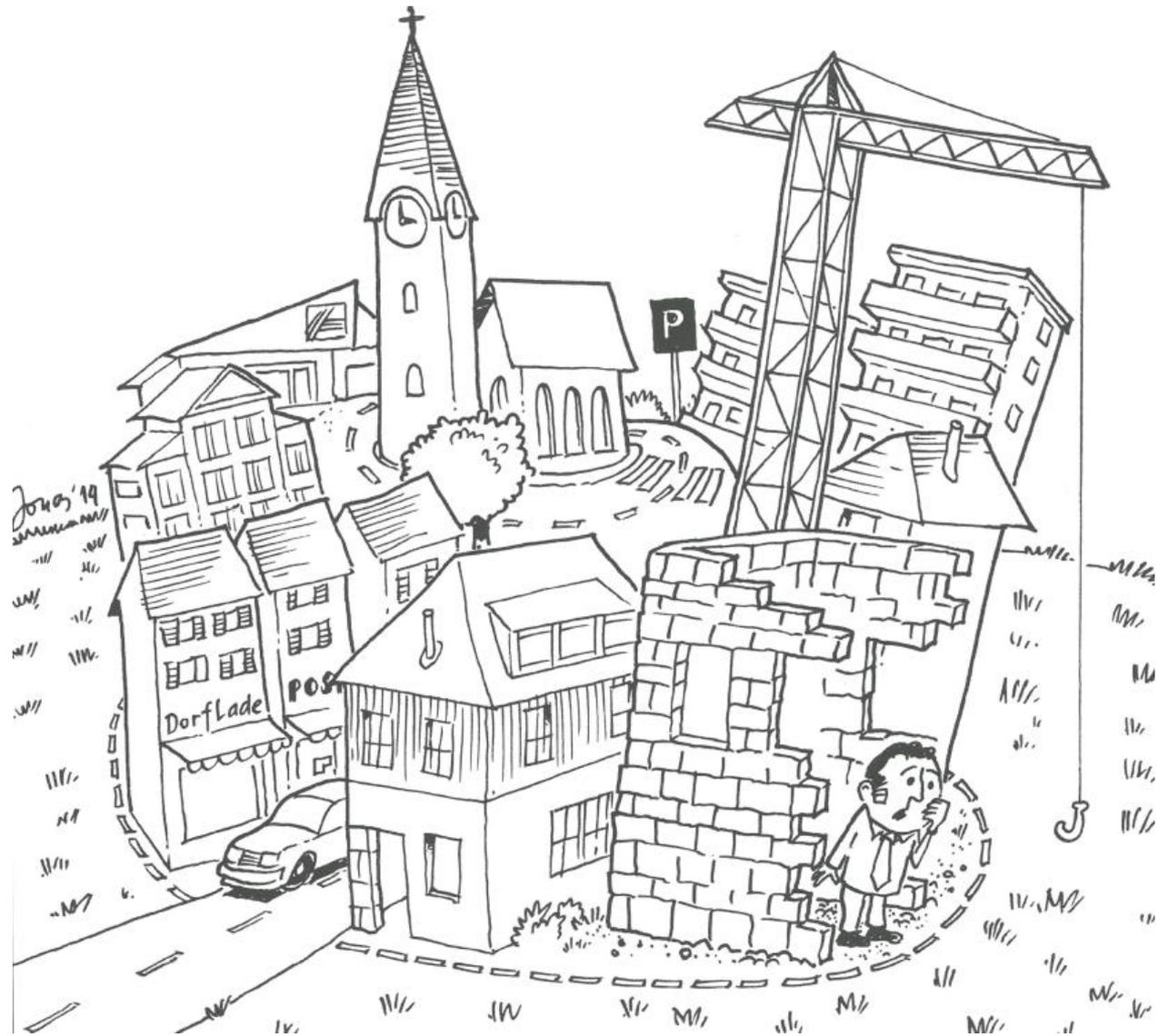
1. **Protokoll der AOV vom 17. März 2016**
2. **Beschlussfassung für die Erarbeitung eines Regionalen Raumkonzepts 2040 im funktionalen Raum der Region *aargauSüd***
3. **Budget 2017**
4. **Ersatzwahl in den Vorstand**
5. **Laufende Aufgaben und Projekte**
6. **Verschiedenes und Umfrage**

Protokoll der AOV vom 17. März 2016



Antrag

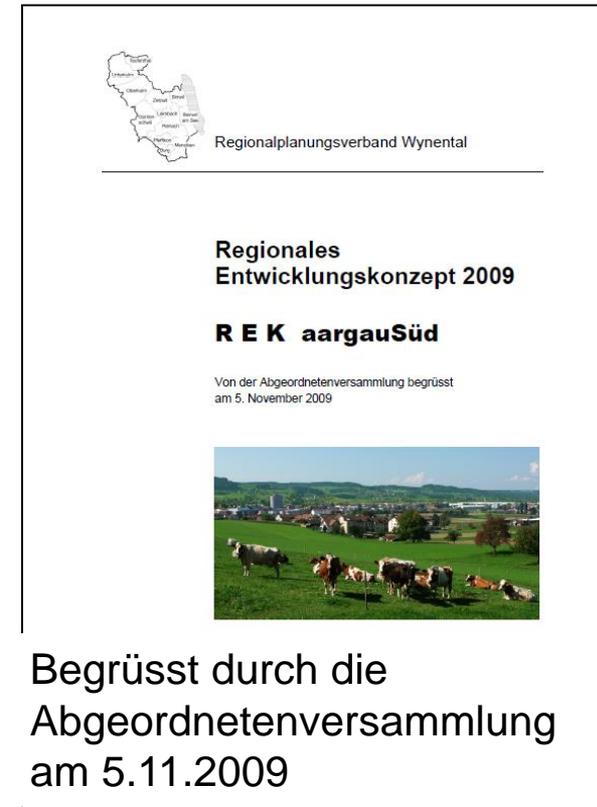
Genehmigung des Protokolls der
Abgeordnetenversammlung vom 17. März 2016



**Beschlussfassung für die Erarbeitung eines
Regionalen Raumkonzepts 2040 (RRK 2040) im
funktionalen Raum *aargauSüd impuls* für die
Jahre 2016-2018**

Regionales Entwicklungskonzept

- Zusammenarbeit
- Lebensraum
- Wirtschaftsraum
- Verkehrsraum



Raumkonzept Aargau

Ländliche Zentren

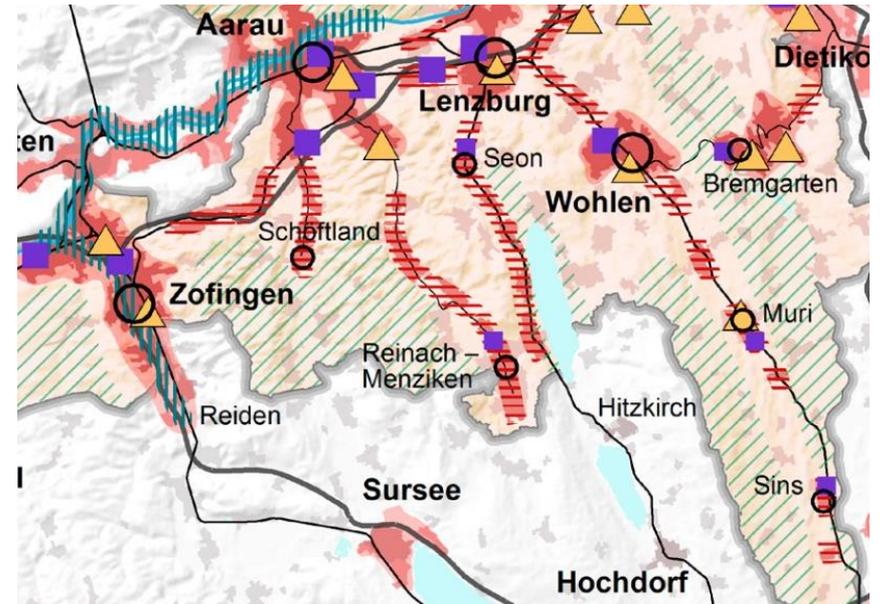
Menziken, Reinach

Ländliche Entwicklungsachsen

Birrwil, Beinwil am See,
Leimbach, Oberkulm, Unter-
kulm, Teufenthal, Zetzwil

Ländlicher Entwicklungsraum

Burg, Gontenschwil



- Kernstädte
- Ländliche Zentren
- Urbane Entwicklungsräume, Kerngebiete Agglomerationen
- Ländliche Entwicklungsräume
- ▬ Ländliche Entwicklungsachsen
- ▲ Wohnschwerpunkte (WSP)
- Wirtschaftliche Entwicklungsschwerpunkte ESP von kantonaler Bedeutung
- Wirtschaftliche Entwicklungsschwerpunkte ESP von regionaler Bedeutung
Vorzugsgebiete Spitzentechnologie vgl. S 1.3 (Detailkarte)
- ▬ Gebiete für Agglomerationspärke
- ▬ Kernräume Landschaftsentwicklung

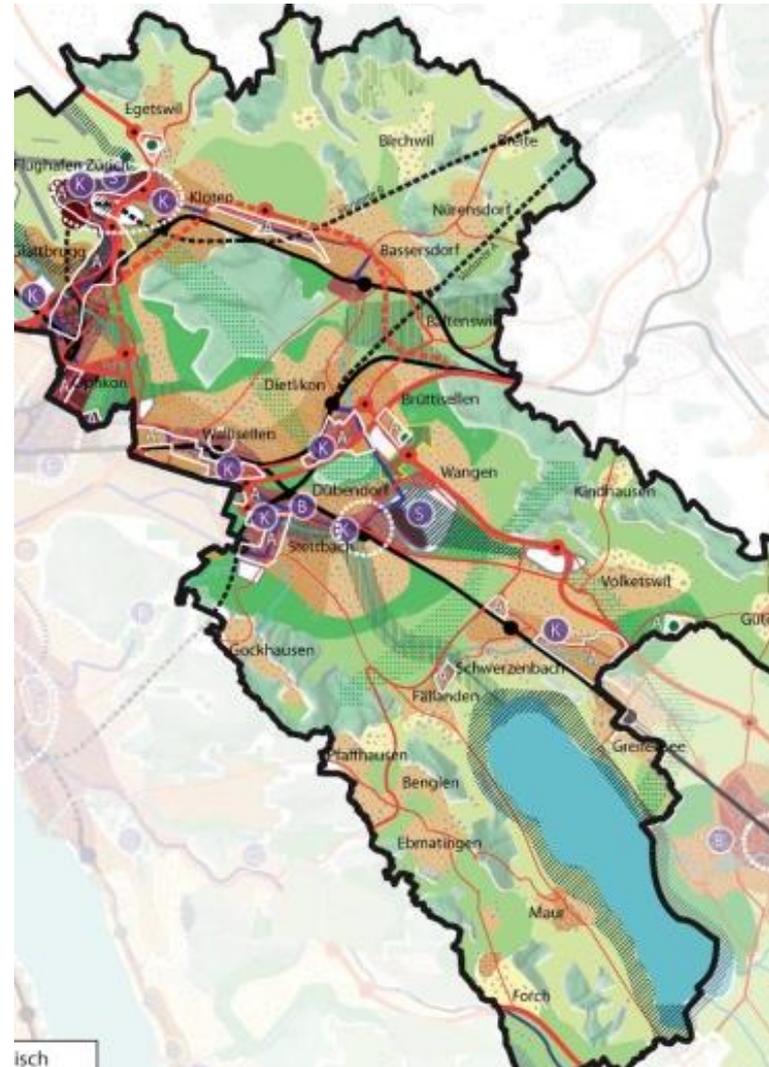
Herausforderungen

- Anforderungen aus: **revidierten Bundesgesetz über die Raumplanung** und **kantonalem Richtplan**
- **Siedlungsentwicklung nach Innen**
- **Koordination und Weiterentwicklung der Grundfunktionen** (Versorgung, Freizeit, Bildung, Gesundheit)
- Erhalt und Steigerung regionaler **Identität** und **Lebensqualität**
- Schutz und Weiterentwicklung der **Landschaftsqualitäten**
- Optimierung **Verkehr** (öffentlicher Verkehr und motorisierter Individualverkehr)

Produkt

Bericht und Plan zu den Themen
**Siedlung, Entwicklungsmöglichkeiten,
Nutzung, Landschaft, Verkehr**

- Weiterentwicklung des Regionalen Entwicklungskonzept mit der **räumlichen Abstimmung von zukünftigen Entwicklungen**



Beispiel Raumordnungskonzept Glattal

Phase 1: Ziele, Leitsätze und Verbindlichkeit

- Definition der Verbindlichkeit
- Plan mit regionalem Potential zur Innenentwicklung und Beziehungen im funktionalen Raum

2016



Phase 2: Entwurf Regionales Raumkonzept 2040

- Plan und Bericht RRK 2040

2017



Phase 3: Abschluss Regionales Raumkonzept 2040

- Vernehmlassung bei den Gemeinden und Kanton
- Beschluss an der Abgeordnetenversammlung

2018

Erarbeitung mit »Runder Tisch Raumentwicklung«

Stellenwert

- **Stärkt** die regionale und kommunale **Haltung / Begründungen / Identität** gegenüber Kanton und Nachbarkanton
- **Zukunftsbild** für eine attraktive Region zum Wohnen – Arbeiten – Freizeit/Erholung – Gesundheit
- Grundlage für die Nutzungsplanung der Gemeinden
- Grundlage für die Repla z.B. für Stellungnahmen
- Grundlage für die regionale, räumliche Entwicklung und Steigerung der räumlichen Lebensraumqualitäten

Finanzierung

- Grundaufgabe → im Budget 2016 enthalten
- 50% Beteiligung Kanton (erster Teil bereits im 2016)

**Der Vorstand des Regionalplanungsverbands aargausSüd impuls stellt den Antrag:
Die Arbeiten und die Kosten für die Phase 2 und 3, das Erstellen eines Regionalen
Raumkonzepts für aargauSüd impuls, seien zu beschliessen.**

Budget 2017	34'000.-	Repla 17'000.-	Kanton 17'000.-
Budget 2018	28'000.-	Repla 14'000.-	Kanton 14'000.-
Total 2017/18	62'000.-	Repla 31'000.-	Kanton 31'000.-

Antrag

Der Erarbeitung eines Regionalen Raumkonzepts 2040 (RRK 2040) im funktionalen Raum *aargauSüd impuls* für die Jahre 2016-2018 wird zugestimmt.



Bruno Rudolf, Vizepräsident *aargauSüd impuls*

Antrag

Genehmigung des Budgets 2017
mit einem Pro-Kopf-Beitrag von CHF 6.-- / Jahr

4. Ersatzwahl in den Vorstand

Matthias Räber, Beinwil am See

hat auf Mitte 2016 seinen
Rücktritt aus dem Vorstand
bekannt gegeben.



Neues Vorstandsmitglied

Peter Lenzin, Beinwil am See, Jg. 1948

- Gemeindeammann seit 1. Januar 2014
- Ressorts Allg. Verwaltung, Finanzen, Wirtschaft, Raumentwicklung/Repla, Polizei
- Regionale Gremien: Vorstand Repol agS, Kreisschulrat Kreisschule Homberg, Seeuferschutzkommission



5. Laufende Aufgaben und Projekte

Wir informieren Sie über die folgenden aktuellen Themen:

- | | |
|------------------------------------------------------------------|----------------|
| 1. Schaffung <i>einer</i> Kreisschule | Matthias Räber |
| 2. Standortentwicklung Arbeitsplätze
(Schlussbericht) | Matthias Räber |
| 3. Gesundheitsregion | Karin Faes |
| 4. Erzählital 2016 | Martin Widmer |
| 5. FUSIO 2018 | Martin Widmer |

Schaffung *einer* Kreisschule



**Wir haben es angepackt - und
uns auf den Weg gemacht**

Projekt Schaffung *einer* Kreisschule

- Sept. 2014 → Zustimmung der Gemeinden
- 27. April 2015 → Kick-off in Zetzwil
- Arbeits-/Projektgruppen → sehr gute Arbeit
- ✓ **Eine Kreisschule ist machbar**
- ✓ **Grundlagen für weitestgehend erarbeitet**
- ✓ **Kreisschule auf Schuljahr 2018/19 realisierbar**
- ✓ **Schulgeldharmonisierung ist möglich**

Projekt Schaffung *einer* Kreisschule

- 23. März 2016 → Steuergruppe Antrag auf Sistierung
- 30. April 2016 → Vorstand ASI
Beschluss Abbruch
- 15. Juni 2016 → 8 von 9 Gemeinden einverstanden

Wir haben es angepackt - und uns auf den Weg gemacht

Ziele auf strategischer Ebene erreicht aber ...

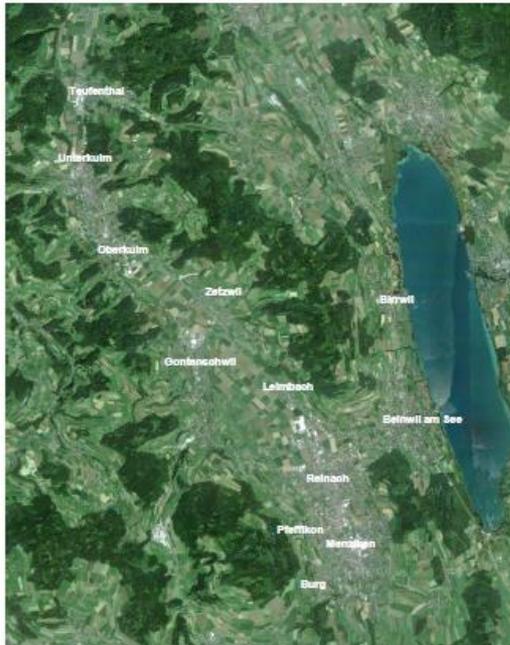
... Fakt ist: Das Projekt «Schaffung *einer* Kreisschule» **ist beendet.** - Vorerst

Die Unterlagen sind bereit, jetzt wird zugewartet, bis der Gesetzgeber auf die Umsetzung pocht

AargauSüd beobachtet / informiert Gemeinden

Standortentwicklung Arbeitsplätze (Schlussbericht)

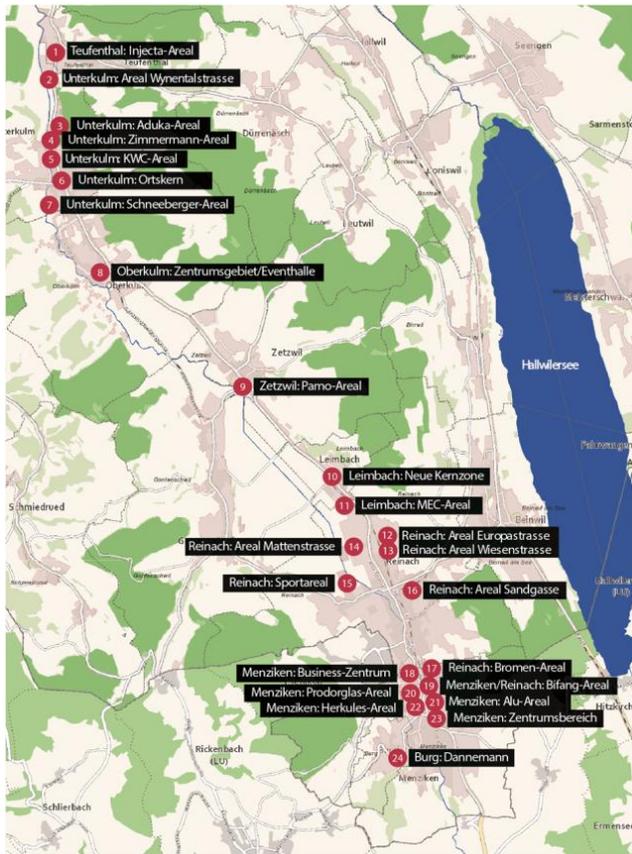
Schlussbericht mit ergänzender Beschreibung zur Arealliste



2015 bis Januar 2016:

- Pflichtenheft mit Kanton festgelegt
- Arealliste/Portfolio fertiggestellt
- Strategie für Region formuliert
- weitere Arealentwicklung angestossen
- Projektergebnisse liegen vor

Standortentwicklung Arbeitsplätze (Schlussbericht)



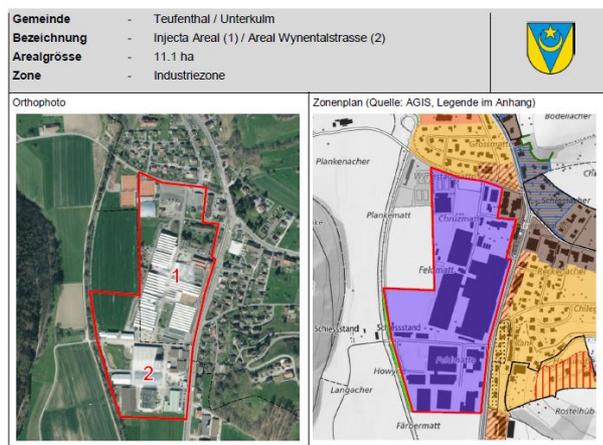
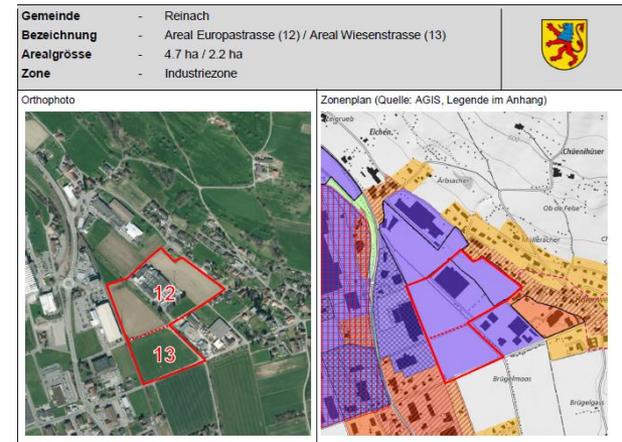
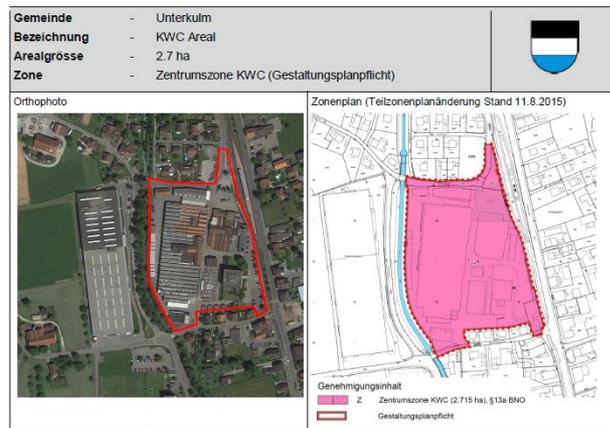
Arealkarte mit Beschreibung



Areale mit grossem Entwicklungspotential

5. Laufende Aufgaben und Projekte

Standortentwicklung Arbeitsplätze (Schlussbericht)



Zusammenfassung

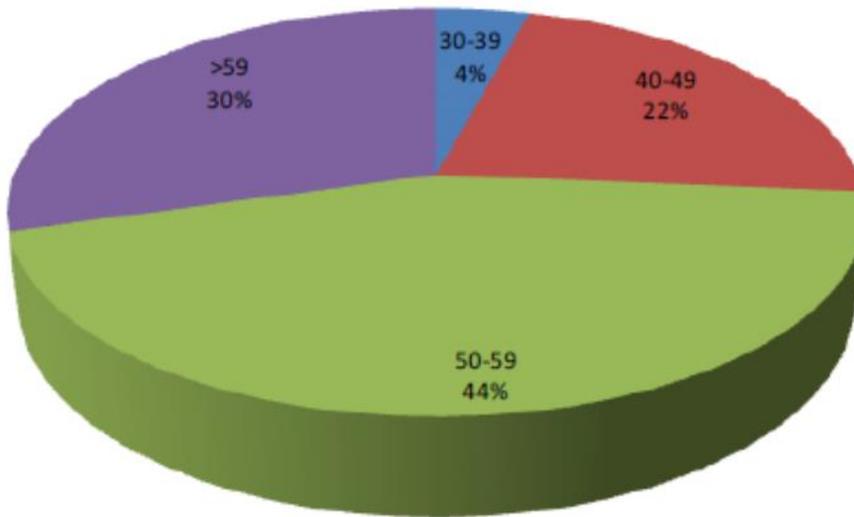
2015 bis Januar 2016:

- Abstimmung Pflichtenheft mit Kanton
- fertigstellen Arealliste/Portfolio
Strategie für Region formulieren
- anstossen ca. 2 weiterer Arealentwicklungen
- Vorliegen Projektergebnisse

2016: neues NRP-Projekt wird gestartet

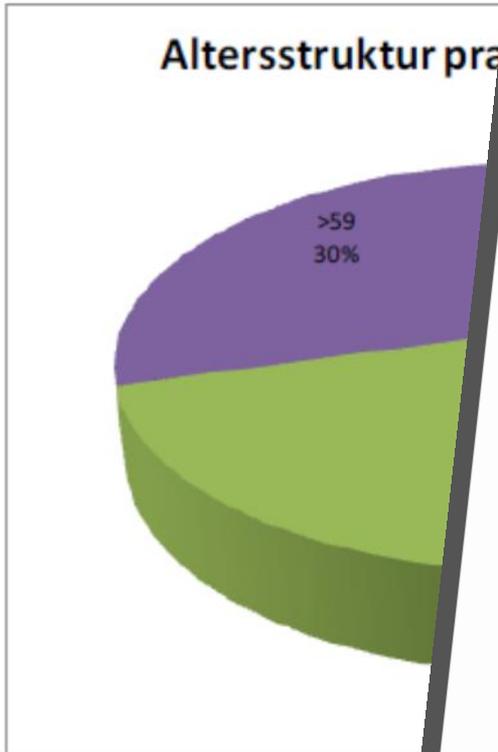


Altersstruktur praktizierende ÄrztInnen



Altersstruktur

Altersgruppe	Anzahl
30-39	53
40-49	280
50-59	561
>59	372



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Medienmitteilung

Sperrfrist: 12.05.2016, 9:15

Nr. 0350-1605-00

1 Bevölkerung

Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Kantone der Schweiz 2015-2045

Die Zahl der Personen im Rentenalter nimmt stark zu

Neuchâtel, 12.05.2016 (BFS) – Fast alle Kantone werden in den nächsten 30 Jahren eine Bevölkerungszunahme verzeichnen. Dieses Wachstum wird in sämtlichen Kantonen mit einem deutlichen Anstieg der Anzahl Personen im Rentenalter einhergehen. Dies geht aus den vom Bundesamt für Statistik (BFS) berechneten neuen Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung in den Schweizer Kantonen hervor.

Gemäss dem Referenzszenario dieser neuen Reihe kantonaler Bevölkerungsszenarien wird die Bevölkerung zwischen 2015 und 2045 in allen Kantonen zunehmen, ausser in Uri, wo sie relativ stabil bleibt. Die höchsten Zunahmen haben die Kantone Freiburg, Waadt, Thurgau und Aargau zu erwarten.

50 Prozent Altersrentnerinnen und -rentner mehr

In den nächsten 30 Jahren wird die Bevölkerung im Rentenalter in allen Kantonen stark wachsen. Sie dürfe in nahezu allen Kantonen über 50 Prozent zunehmen. In den Kantonen Schwyz, Freiburg, Thurgau, Obwalden und Aargau ist sogar mit einer Verdoppelung der Anzahl Personen ab 65 Jahren zu rechnen.

Hauptursache für das noch nie dagewesene Wachstum dieser Bevölkerungsgruppe in den genannten Kantonen ist die grosse Anzahl Personen mit ständigem Aufenthalt in der Schweiz, die in den nächsten Jahrzehnten das Rentenalter erreichen. Eine weitere Ursache ist die Zuwanderung aus anderen Kantonen oder aus dem Ausland von Personen, die sich mit ihrer Familie endgültig in diesen Kantonen niederlassen und dort alt werden. Ausnahme bildet dabei der Kanton Basel-Stadt, in dem die Bevölkerung ab 65 Jahren nur um 35 Prozent wachsen wird. Dies ist zum einen auf den bereits heute sehr hohen Anteil älterer Menschen im Kanton zurückzuführen. Zum anderen spielen die regelmässigen und zahlreichen Abwanderungen in andere Kantone von Personen, die das Rentenalter noch nicht erreicht haben, eine grosse Rolle.

Espace de l'Europe 10
CH-2010 Neuchâtel
www.statistik.admin.ch

struktur	
	53
	280
	561
	372





- **22 Anlässe in 13 Gemeinden**
- **Gränichen** ist Gastgemeinde 2016
- **Startanlass** für Botschafterinnen und Botschafter sowie für Hauptpartner und Partner am 25. August auf dem Wannenhof in Unterkulm
Vorstellung Programm und Abgabe Material
- **Highlight**
Sonntag, 18.09. im TaB, Reinach
“Schluss-Tango in Wort und Musik“
mit Schriftsteller Klaus Merz und dem Trio Arazon



**Finanzielle Unterstützung
Stand 30. Juni**

1 Hauptpartner



**Aargauische
Kantonalbank**

10 Partner

19 Donatoren

Erzähl-Punkt

Vom «Erzähltal» zur Verfügung gestellt:

- ca. 5 Erzählpunkte
(2 mögliche Grössen)
- Internetplattform und Daten-Import
- Qualitätskontrolle

Von den Gemeinden

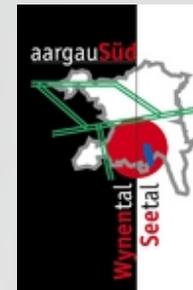
- Idee / Dorf-Konzept / Inhalte
- Erstellungskosten für Dateien
(Geschichten)



2. Laufende Aufgaben und Projekte

Fusionsprojekt ZSO aargauSüd und Wynental FUSIO 2018

- *Die Arbeiten der Projektgruppe sind auf Kurs*
- *Zwischenbericht an alle Gde Räte im September 2016*



6. Verschiedenes und Umfrage

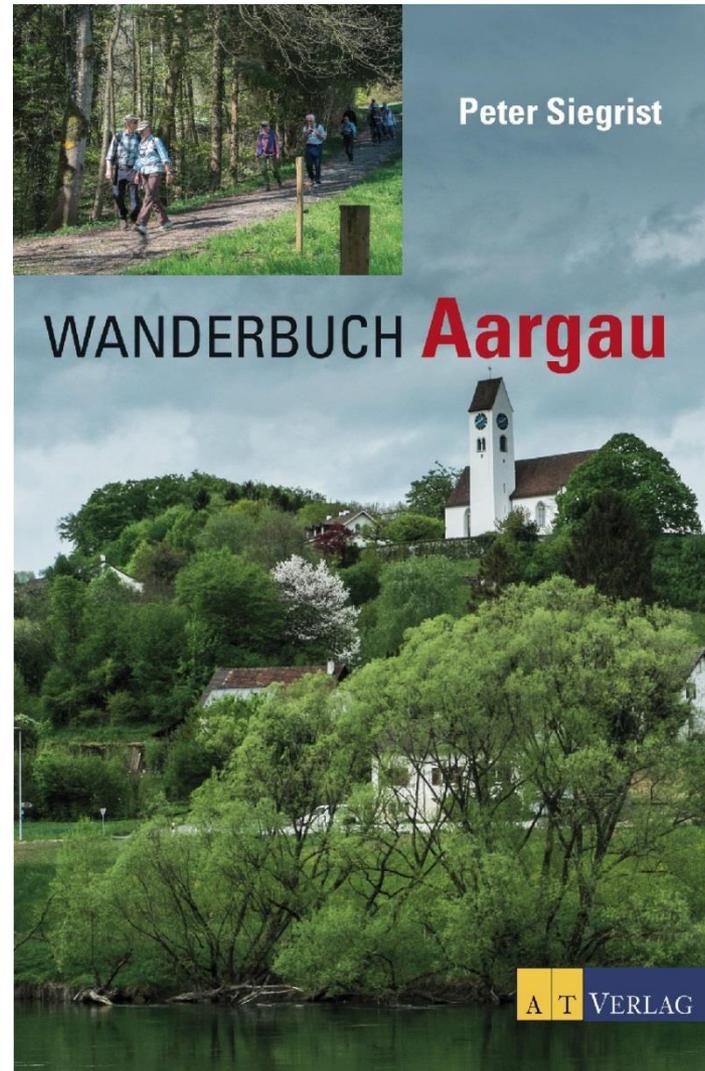
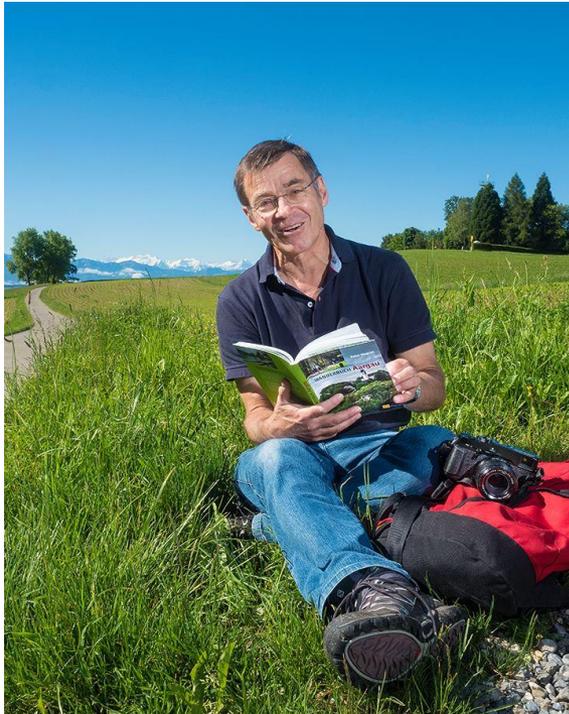


6. Verschiedenes und Umfrage



**Verabschiedung von
Matthias Räber
Vorstandsmitglied 2012
bis 2016**

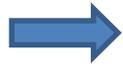
6. Verschiedenes und Umfrage



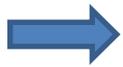
6. Verschiedenes und Umfrage Nächste Termine



16. – 18. September 2016 in 13 Gemeinden
8. Erzähltal-Wochenende



28. September 2016, 18.30 Uhr, in Suhr
1. GV der IG Ostumfahrung Suhr



2. Hälfte Oktober 2016
Runder Tisch Repla (RRK)



... . November 2016, 16.15 Uhr, in Menziken
*«Zu Besuch bei: glashaus **** hotel»*



Alle Termine: www.aargausued.ch

Dürfen wir Ihre Fragen beantworten?



Danke für Ihr Interesse!

Gerne bleiben wir beim Apéro mit
Ihnen im Gespräch



Daniel Schibler

Direktor ASANA Spital Menziken



**«Integrierte Versorgung –
Denken in Gesundheitsräumen»**